

Signatur: 2026.SR.0156
Geschäftstyp: Kleine Anfrage
Erstunterzeichnende: Thomas Hofstetter (FDP), Simone Richner (FDP), Nik Eugster (FDP), Raphaël Karlen (FDP)
Mitunterzeichnende: -
Einreichdatum: 7. Mai 2026

Kleine Anfrage: Für welchen Glasfasernetz-Anbieter hat sich die Stadt Bern entschieden?; Antwort

Fragen

Der Gemeinderat wird um Beantwortung folgender Fragen gebeten:

1. In der Stadt Bern gibt es verschiedene Glasfasernetz-Anbieter – für welchen hat sich die Stadt Bern entschieden?
2. Falls die Frage 1 nicht mit ewb beantwortet wird: was sind die Gründe, dass nicht die eigene Tochtergesellschaft den Zuschlag erhalten hat – ist es der Preis, die Technik, der Service oder andere Vorbehalte?
3. Falls die Frage 1 nicht mit ewb beantwortet wird: was würde dagegensprechen, um zur ewb zu wechseln?

Begründung

Grundsätzlich sollten alle Dienstleistungen, welche ewb (Tochtergesellschaft der Stadt Bern) anbietet, von der Stadt Bern genutzt werden. Falls dies nicht der Fall wäre,

Antwort des Gemeinderats

Zu Frage 1:

Informatik Stadt Bern (IBE) hat zwei Anbieter für Glasfasernetze: Energie Wasser Bern (ewb) und NTS Workspace AG (NTS). Stand heute sind 16 Standorte über ewb erschlossen. Im Zusammenhang mit der Netzerneuerung (Kupfer auf Glasfaser) für die Ampelsteuerungen setzt die Stadt ebenfalls ewb ein.

Zu Frage 2:

Die Bestellungen werden aufgrund von Glasfaserverfügbarkeit sowie mit einem Vergleich der Kosten (Einmalkosten / Baukosten sowie wiederkehrende jährliche Kosten) entschieden. NTS nutzt teilweise auch Leitungen von ewb (letzte Meile).

Zu Frage 3:

Glasfasern sind nicht überall vorhanden. Die Kosten sind teilweise höher. ewb bietet nur Darkfiber (Leitungen ohne Services), Routing-Services sind bei ewb nicht verfügbar. Die Leitungen mit zugehörigen Services für die Standorterschliessung wurden über e-Operations (schweizweite Organisation für Verwaltungen) offen ausgeschrieben, wobei ewb aufgrund fehlender Services nicht offerieren konnte.

Bern, 27. Mai 2026

Der Gemeinderat